

# 70 Jahre Grundgesetz sind Grund zum Feiern

Die Stadtbücherei erinnert an die Geburtsstunde des Grundgesetzes. Und was während dieser wichtigen Tage in Bad Neustadt so alles geschah.

Von GERHARD FISCHER

**BAD NEUSTADT** Das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland feiert seinen 70. Geburtstag - und die Stadtbücherei Bad Neustadt feiert mit. Bücherei-Leiterin Claudia Scheler und Stadtarchivar Thomas Künzl haben Literatur, Infomaterial, aber auch zeitgeschichtliche Dokumente aus Bad Neustadt selbst zusammengetragen, um an die Geburtsstunde des Grundgesetzes und die Begleitumstände zu erinnern.

„Was war los in Bad Neustadt, als das Grundgesetz verabschiedet wurde?“, diese Frage stellten sich Scheler und Künzl. Und sie fanden einige interessante Dokumente. So berichtet die Rhön- und Saalepost von einem Richtfest im Mai 1949 für das neue Berufsschulgebäude in der Otto-Hahn-Straße. Auch in die Stadtratsarbeit so kurz nach dem Zweiten Weltkrieg kann man auf Zeitungskopien blicken.

## Von Essensmarke bis Adenauer

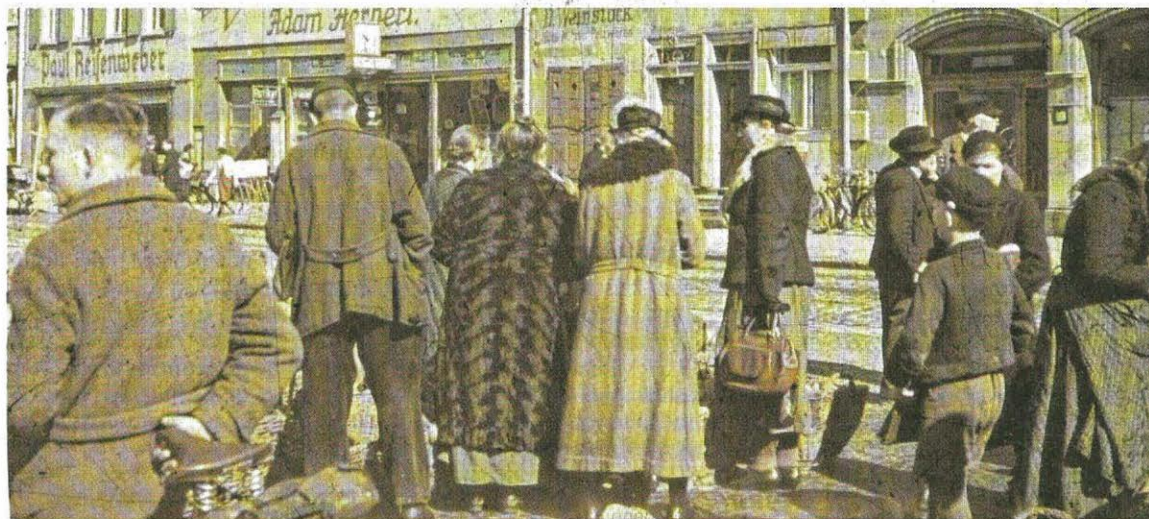
Andere Archivalfunde zeigen Essensmarken der damaligen Zeit oder einen Zeitungsbericht mit der Verteidigung Konrad Adenauers. Interessant auch ein Dokument über die Ablehnung des Grundgesetzes durch das Bayerische Parlament. Bürgermeister Bruno Altrichter freute sich über die kleine Ausstellung in der Stadtbücherei. „Das Grundgesetz wird als etwas Selbstverständliches hingenommen. Aber andere Länder sind nicht so weit“, sagte Altrichter über das Grundgesetz, das eigentlich als Provisorium gedacht war.

Ergänzt wird die kleine Schau um Infomaterial zur die Geschichte des Grundgesetzes sowie Arbeitsmaterialien zur Verfassung für Grundschulen. Die Ausstellung in der Stadtbücherei im Bildhäuser Hof ist noch bis nach Pfingsten Mo., Di., Do. und Freitag von 10 bis 18 Uhr geöffnet, Mittwochs von 14 bis 18 Uhr.



Die Stadt feiert das Grundgesetz: In der Stadtbücherei Bad Neustadt ist noch bis nach Pfingsten eine Ausstellung zu 70 Jahre Grundgesetz zu sehen. Zur Eröffnung trafen sich Bürgermeister Bruno Altrichter, Stadtarchivar Thomas Künzl sowie Bücherei-Leiterin Claudia Scheler.

FOTO: GERHARD FISCHER



Anstehen für Essensmarken hieß es noch 1949 auf dem Marktplatz von Bad Neustadt. FOTOS: THOMAS KÜNZL/STADTARCHIV

**Trauer-Anzeige.**

Beute Abend 9 Uhr in im Kreise teurer Familie unser innigstgeliebter, guter

**haib Brot**

Im Alter von kaum 6 Tagen infolge eines guten Appetits nach sorgfältigen Sparen und Einteilen lauft und idemertlos aufgezehrt worden.

Um Ueberwallung einer größeren Anzahl Brot-, Kartoffel- und Mehlkarten erlaube ich zur letzten Ehre des Dahingegangenen

Die trauernden Hinterbliebenen:

Familie Roggenmehlrot  
Dorothea Feltlos  
Jeremias Ohne-Mehl  
Familie Mager-Dürr  
Eugen Eghädiel.

Von Blumengranden und Kondolenzbetrachtern bitte man golf. abzuleben.

Medizin und Irrenheilanstalt verlegt.

Humor in schwierigen Zeiten.